

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach**
Donnerstag, 9. Februar 1995
20. Jahrgang · Nummer 6

Veranstaltungen

Samstag, 11. Februar 1995

Der FTSV Bad Ditzenbach/Gosbach
lädt ein zum traditionellen

Sportlerball

mit der bekannten Tanzkapelle

"Spektrum"

ein.

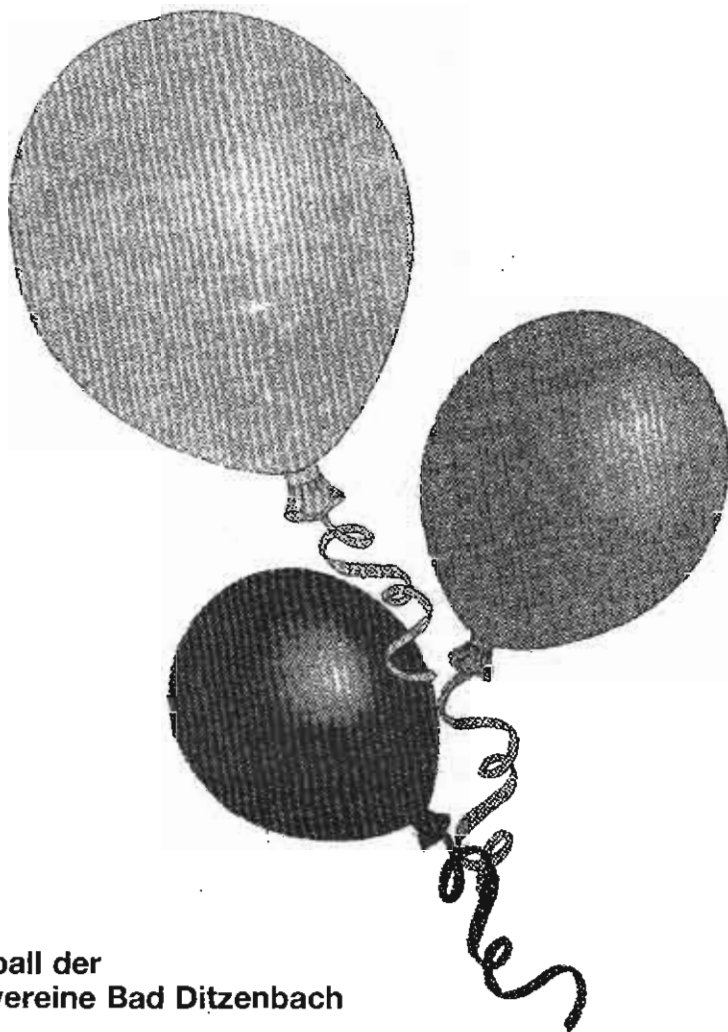
Motto: Bau

Showeinlagen:

- Jazz-Tanzgruppe Eybach
- Breithutgilde Gosbach
- Uli's Jungs und
- die Tennisabteilung des FTSV

Ort: Turnhalle Gosbach

Einlaß: 19.30 Uhr



**Fasnetsball der
Gesamtvereine Bad Ditzenbach**

im "Haus des Gastes"

Es unterhält Albert Habres.

Beginn: 20.01 Uhr

Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. 07161/32019. Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürger-
meister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen
Teil: Oswald Nussbaum.



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Hedwig Heber, Helfensteinstraße 29,
am 12. Februar zum 81. Geburtstag

Frau Lucie Aichele, Am Oberberg 3,
am 13. Februar zum 74. Geburtstag

Herrn Julius Zelzer, Schubartstraße 5,
am 14. Februar zum 77. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Ruth Werhan, Hiltentalstraße 16,
am 11. Februar zum 71. Geburtstag

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

05.01.1995 Svenja Charlott Wagner, Tochter von Suse
und Wolfgang Otto Wagner, Wiesensteiger
Straße 18, Gosbach

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle:

04.01.1995 Erich Karl Weber, Helfensteinstraße 29,
Bad Ditzgenbach

06.01.1995 Maria Martha Schröer, Helfensteinstraße 29,
Bad Ditzgenbach

13.01.1995 Luise Maria Walddörfer, Helfensteinstraße 29,
Bad Ditzgenbach

18.01.1995 Eugen Wilhelm Wöhrle, Helfensteinstraße 29,
Bad Ditzgenbach

28.01.1995 Gebhard Wagner, Brunnbühlstraße 15,
Bad Ditzgenbach

Den Hinterbliebenen herzliches Beileid!

Fundsachen

1 Schlüssel (Fundort Hauptstraße) abzuholen auf dem Rathaus
Bad Ditzgenbach - Vorzimmer.

Schlüsselbund
abzuholen auf der Verwaltungsaußenstelle Gosbach

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats
am Donnerstag, dem 16. Februar 1995, 19.30 Uhr
im Saal des Feuerwehrhauses an der
Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Bürgerfragestunde
- 3.) Fremdenverkehr
 - a) Bericht über die Saison 1994
 - b) Ausblick auf die Saison 1995
 - c) Mitgliedschaften in überregionalen Gemeinschaften
und Verbänden

- d) Finanzierung der Fremdenverkehrsförderung
- e) Herausgabe eines neuen Ortsprospektes

4.) Gründung einer Wirtschaftsförderungsgesellschaft für
den Landkreis Göppingen

5.) Abrechnung der Tiefbauarbeiten zur Neugestaltung der
Hauptstraße in Bad Ditzgenbach - Teilabschnitt A (von
der B 466 bis zur alten Dorfkirche)

6.) Bauanträge

a) Erweiterung des bestehenden Maschinenschuppens
auf dem Grundstück Geislinger Weg 3 in Gosbach

b) Veränderte Ausführung des Wohnhausneubaus mit
Doppelgarage auf dem Grundstück Silberweg 12
in Gosbach

c) Abbruch des bestehenden Wohnhauses mit
Scheune und anschließender Neubau eines Mehrfa-
milienhauses mit Stellplätzen auf dem Grundstück
Kirchstraße 25 in Auendorf

d) Erstellung eines Geräteschuppens auf den Flurstük-
ken Nr. 3135 und 3136 an der Hiltentalstraße in
Gosbach

e) Erstellung eines Schornsteins am Gebäude Mönke-
straße 20 in Gosbach

7.) Bekanntgaben und Verschiedenes

8.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte

9.) Frageviertelstunde

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Beirats für Fremdenverkehr
am Montag, dem 13. Februar 1995, um 20.00 Uhr
im Saal "Haus des Gastes" an der Helfenstein-
straße in Bad Ditzgenbach

Tagesordnung

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Bericht über das abgelaufene
Fremdenverkehrsjahr 1994
- 3.) Ausblick 1995
- 4.) Gestaltung des neuen Ortsprospektes
- 5.) Beratung über die weitere Entwicklung des Fremden-
verkehrs
- 6.) Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Zuhörerinnen und Zuhö-
rer sind herzlich eingeladen.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Bericht aus der Gemeinderats- sitzung vom 02. Februar 1995

1.)

Zu Beginn der letzten Gemeinderatssitzung am 02. Februar
1995 erläuterten Bürgermeister Gerhard Ueding und Architekt
Alexander Strasser die vorbereiteten **Auftragsvergaben zur
Erweiterung des Gemeindegärtners im Gebäude Tal-
straße 14 in Auendorf.**

Ausgehend von einer Kostenschätzung des Architektenbüros
Strasser vom 26.10.1994 wurden die einzelnen Gewerke be-
schränkt gemäß der VOB ausgeschrieben. Im Rahmen dieser
Kostenschätzung wurde von einem maximalen Gesamtauf-
wand für die Bau- und Baunebenkosten mit 525.000,00 DM
ausgegangen.



Nach einer ersten Auswertung der eingegangenen Angebote wären Baukosten mit ca. 464.000,00 DM angefallen - zuzüglich der noch nicht ausgeschriebenen Einrichtungsgegenstände und der Baunebenkosten, wäre dann mit einem Gesamtbetrag von 555.000,00 DM zu rechnen gewesen.

Zur Reduzierung der Kosten schlugen Bürgermeister Ueding und Architekt Strasser in Abstimmung mit dem 1. Vorsitzenden des Bullenhaltungsvereins in Auendorf, Herrn Gemeinderat Schulz vor, auf den ursprünglich vorgesehenen Maschinenschuppenanbau an das Gebäude zu verzichten. Dadurch können etwa 30.000,00 DM eingespart werden. Statt dessen soll nun eine zusätzliche Dachgaube mit einem Aufwand von ca. 8.000,00 DM erstellt werden. Der Heutransport auf die Bühne über dem Farrenstall soll dann in Form von gepreßten Ballen über ein Förderband (Kosten ca. 7.000,00 DM) erfolgen - dadurch kann der aufwendigere Bau eines Maschinenschuppens zur Aufstellung und Aufbewahrung des bisher notwendigen Häckslers entfallen.

Aus dieser Planänderung resultiert demnach eine Einsparung von ca. 15.000,00 DM, so daß die Gesamtkosten (Baukosten, Einrichtungsgegenstände, Baunebenkosten) nunmehr voraussichtlich bei ca. 540.000,00 DM liegen werden.

Diese Summe liegt allerdings noch um 50.000,00 DM über dem von der Verwaltung vorgesehenen Haushaltsplanansatz mit 490.000,00 DM. Die bisher nicht eingeplanten Mehrausgaben mit ca. 50.000,00 DM sollen aus Mitteln vom Jahr 1994 durch ein erwartet günstigeres Rechnungsergebnis bereitgestellt bzw. aus Einsparungen bei anderen Anschaffungen und Investitionen im laufenden Haushaltsjahr 1995 finanziert werden.

Im Gemeinderat bestand auch Einigkeit darüber, daß durch den Verzicht auf den Maschinenschuppenanbau und den Einbau einer Dachgaube eine eventuell später einmal mögliche anderweitige Nutzung des Farrenstalls und des darüberliegenden Bühnenraums schon vorbereitet wird. Die Investitionen in dieses Gebäude scheinen daher auch längerfristig sinnvoll und wirtschaftlich zu sein.

Entsprechend dem Ergebnis der vorangegangenen beschränkten Ausschreibung wurden dann folgende Aufträge an die jeweils günstigsten Bieter vergeben:

- <i>Bauunternehmerarbeiten</i> Firma Schweizer Bau GmbH, Gosbach, mit	159.642,53 DM
- <i>Zimmerarbeiten</i> Firma Allgöwer, Aufhausen, mit	28.736,79 DM
- <i>Klempnerarbeiten</i> Firma Schneider, Gosbach, mit	9.949,97 DM
- <i>Dachabdichtungs- und Flachdacharbeiten</i> Firma Hartel, Geislingen, mit	1.640,88 DM
- <i>Dachdeckungsarbeiten</i> Firma Meyer, Köngen, mit	6.760,30 DM
- <i>Heizungsinstallationsarbeiten</i> Firma Spengler, Deggingen, mit	7.500,46 DM
- <i>Sanitärinstallationsarbeiten</i> Firma Florea, Deggingen, mit	18.988,51 DM
- <i>Elektroinstallationsarbeiten</i> Firma Zelzer, Drackenstein, mit	23.536,13 DM
- <i>Glaserarbeiten</i> Firma Ebner, Geislingen, mit	10.408,72 DM
- <i>Rollanden/Sonnenschutz</i> Firma Strähle, Eisligen, mit	7.889,00 DM

- <i>Putz- und Stukkarbeiten</i> Firma Neubrand, Eybach, mit	33.508,31 DM
- <i>Estricharbeiten</i> Firma Fischer, Zell u.A., mit	5.958,84 DM
- <i>Schlosserarbeiten</i> Firma Schweizer, Deggingen, mit	12.556,33 DM
- <i>Tischlerarbeiten (Haustüren und Windfang)</i> Firma Ströhle, Geislingen, mit	9.692,43 DM
- <i>Tischlerarbeiten (Innentüren und Wandverkleidungen)</i> Firma Groth, Wiesensteig, mit	32.182,41 DM
- <i>Natur- und Betonwerksteinarbeiten</i> Firma Wagner und Söhne, Bad Überkingen, mit	14.776,12 DM
- <i>Fliesen- und Plattenarbeiten</i> Firma Golla und Schulz, Mühlhausen, mit	12.314,78 DM
- <i>Maler- und Tapezierarbeiten</i> Firma Baum, Bad Ditzenbach, mit	22.341,72 DM
- <i>Parkettarbeiten</i> Firma Weber, Göppingen, mit	9.764,59 DM
- <i>Bodenbelagsarbeiten</i> Firma Gerstlauer, Geislingen, mit	4.979,30 DM
Die gesamte Vergabesumme beträgt	433.138,13 DM

Die Verwaltung wurde zusätzlich beauftragt, die noch notwendigen Nachtragsangebote für die zusätzliche Dachgaube einzuholen - geschätzter Kostenaufwand: ca. 8.000,00 DM. Ebenso soll das dann notwendige Förderband beschafft werden.

Der Bürgermeister wies noch darauf hin, daß die erforderliche Baugenehmigung durch das Landratsamt Göppingen bereits vorliege; die Baufreigabe (roter Punkt) werde in den nächsten Tagen nach Prüfung der Statik erwartet. Für den Umzug des Kindergartens in das Rathaus in Auendorf (Chorstüble und Verwaltungsraum) werde alles vorbereitet. Der Baubeginn ist am 20. Februar vorgesehen. Die Maßnahme soll bis Ende August abgeschlossen sein.

2.)

Der Planungsauftrag zum **Endausbau der öffentlichen Verkehrsflächen im Baugebiet "Harttal" in Bad Ditzenbach** wurde an das Ingenieurbüro Robert Speiser aus Deggingen-Reichenbach i.T. vergeben. In diesem Baugebiet wurden bisher alle Ingenieurleistungen für die Erschließungsplanung vom Ingenieurbüro Speiser ausgeführt. Es ist nun vorgesehen, einen Entwurfsplan zu fertigen, der dann mit den betroffenen Grundstückseigentümern in diesem Baugebiet besprochen und letztlich vom Gemeinderat beschlossen werden soll. Im Anschluß daran können die Ausführungspläne fertiggestellt und die noch notwendigen Tiefbauarbeiten öffentlich ausgeschrieben werden. Der Endausbau ist in der mittelfristigen Finanzplanung und die Ausschreibung soll daher noch in diesem Jahr durchgeführt werden.

3.)

Nach Erläuterungen durch Herrn Adalbert Pfahler, Amtsvorstand der Bauleitung Geislingen des Straßenbauamts Kirchheim, stimmte der Gemeinderat dem Wasserrechtsgesuch zum **Ausbau des Auendorfer Baches im Zuge des Ausbaus der Kreuzung B 466 / K 1436 / K 1448 in Bad Ditzenbach** zu. Ebenso wurde der vom Straßenbauamt vorgelegte Vorentwurf zur **Straßenraumgestaltung** - der vom Büro Haag aus Aalen gefertigt wurde - für gut befunden. Das Straßenbauamt wird bei dieser Maßnahme relativ viel Mittel für eine durchgehende Begrünung der öffentlichen Verkehrsflächen bereitstellen. Für die Linden-Hochstämme und verschiedene Gehölzpflanzungen



ist ein Kostenrahmen mit ca. 70.000,00 DM vorgesehen. Die Kosten werden vom Bund bzw. anteilig auch vom Landkreis Göppingen getragen. Die Gemeinde muß dann allerdings nach einer Pflegezeit von drei Jahren die laufende Unterhaltung der Bäume und Pflanzungen übernehmen.

Der Bürgermeister bedankte sich im Namen des Gemeinderates beim Vertreter des Straßenbauamtes für diese großzügige Unterstützung und für die Bereitschaft, an diesem für die Gemeinde sehr wichtigen Ortseingangsbereich ein gutes optisches Bild herzustellen.

4.)

Den vorliegenden **Bauanträgen** (Neubau einer Umspannstation im Gewerbegebiet Hofweiher-Sänder in Gosbach und Umbau eines Wohnhauses auf dem Grundstück Neue Steige 12 in Gosbach) wurde zugestimmt.

5.)

Der Bürgermeister gab bekannt, daß der ursprünglich bereits im Januar vorgesehene **Baubeginn am Regenüberlaufbecken in Bad Ditzgenbach aus Witterungsgründen auf Ende Februar bzw. Anfang März verschoben** wurde. In diesem Zusammenhang sei es leider auch notwendig, den im Bereich der Baustelle verlaufenden **Geh- und Radweg zwischen Bad Ditzgenbach und Deggingen** zeitweise vollständig zu sperren. Aus Sicherheitsgründen gebe es keine andere Möglichkeit - diese Wegeverbindung muß voraussichtlich von Anfang März bis Mitte/Ende Juni vollständig geschlossen werden. Die Fußgänger und Radfahrer müssen in diesem Zeitraum den Geh- und Radweg auf der anderen Seite der B 466 auf dem ehemaligen Bahndamm benutzen.

Mit der Bekanntgabe einzelner nicht-öffentlich gefaßter Beschlüsse und der Behandlung verschiedener Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte endete der öffentliche Teil dieser Sitzung.

Ausbau der Kreuzung B 466/K 1436/K 1448 in Bad Ditzgenbach

Die Arbeiten an der Kreuzung in Bad Ditzgenbach gehen weiter voran!

Der nächste Bauabschnitt wird nun der Abbruch der Brücke über den Auendorfer Bach sein.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, daß zum Ende dieser Woche die Bushaltestelle an der bisherigen Stelle **Lindenstraße/Auendorfer Straße aufgehoben** wird.

Die Bushaltestelle in Richtung Geislingen

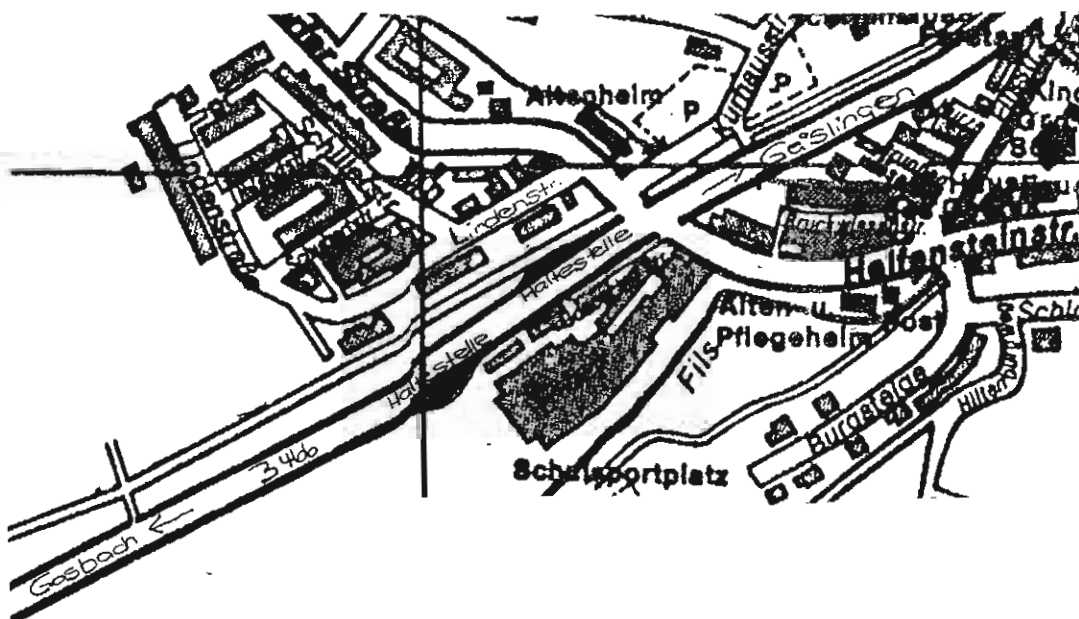
befindet sich dann an der B 466 am Ortseingang Bad Ditzgenbach (vor dem 1. Haus rechts).

In Richtung Gosbach/Wiesensteig

wird die neue Bushaltestelle an der B 466, am Ortsausgang Bad Ditzgenbach, angefahren.

Die hiervon betroffenen Anlieger und die Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung und erhöhte Aufmerksamkeit im Baustellenbereich gebeten. Wegen der geänderten Verkehrsführung kann nur **langsam** gefahren werden - **30 km/h!**

Um Beachtung der aufgestellten Schilder wird gebeten!





Vorübergehende Verkehrsbeschränkungen auf der K 1448 zwischen Auendorf und Gammelshausen

Wegen Böschungssicherungsarbeiten muß die K 1448 zwischen Auendorf und Gammelshausen in der Zeit vom 06.02. bis 31.03.1995 halbseitig gesperrt werden.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Beachtung!

Zurückschneiden der Hecken

Aus Verkehrssicherheitsgründen bitten wir die Grundstückseigentümer, ihre Hecken, die an öffentliche Straßen und Wege angrenzen, zurückzuschneiden.

Das Naturschutzgesetz schreibt ausdrücklich vor, daß Hecken in der vegetationslosen Zeit, d.h., nur in der Zeit zwischen dem 1. Oktober und Ende Februar, zurückgeschnitten werden dürfen.

Die zeitliche Beschränkung gilt nicht für Gartenhecken im bebauten Bereich. Diese dürfen auch im Sommer "auf Form" geschnitten werden. Dabei sollte selbstverständlich auf Vogelbrüter in der Hecke Rücksicht genommen werden.

Gasölverbilligung

Im Juli 1994 wurde allen Antragsberechtigten der Vordruck "**Antrag auf Gewährung der Gasöl-Verbilligung für das Jahr 1994**" zugestellt. Der Rücklauf der ausgefüllten Anträge erfolgt direkt an das Amt für Landwirtschaft, Pappelallee 10, 73037 Göppingen. Die Anträge können auch persönlich beim Amt für Landwirtschaft abgegeben werden.

Sprechzeiten:

**Montag - Freitag
von 8.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr.**

Wer seine Unterlagen nicht mehr findet oder aus irgendeinem Grund keine bekommen hat, kann beim Amt für Landwirtschaft neue Formulare beziehen. Erstantragsteller bedienen sich ebenfalls der beim Amt erhältlichen Unterlagen.

Der letzte Einreichungstermin 15. Februar 1995 (Ausschlußfrist) ist unbedingt einzuhalten.

Ausweisung eines Wasserschutzgebietes für die Wasserfassung "Krähensteigquelle" der Gemeinde Bad Ditzenbach

Die Gemeinde Bad Ditzenbach hat im Interesse der öffentlichen Wasserversorgung zum Schutz des Grundwassers im Einzugsgebiet der oben genannten Wasserfassung die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes beantragt.

Nachdem sich aufgrund der erstmaligen öffentlichen Bekanntmachung und Auslegung mehrere Planänderungen ergeben haben, wird die Auslegung wiederholt.

Das geplante Wasserschutzgebiet gliedert sich in den Fassungsbereich (Zone I), die engere Schutzzone (Zone II) und die weitere Schutzzone (Zone III).

Das Wasserschutzgebiet erstreckt sich im **Landkreis Göppingen** auf Teile der Gemarkungen Bad Ditzenbach-Gosbach der Gemeinde Bad Ditzenbach, Drackenstein der Gemeinde Drackenstein und Hohenstadt der Gemeinde Hohenstadt sowie im **Alb-Donau-Kreis** auf Teile der Gemarkungen Machtolsheim der Stadt Laichingen und Merklingen der Gemeinde Merklingen.

Zur weiteren Schutzzone (Zone III) und zur engeren Schutzzone (Zone II) gehören die nachstehend aufgeführten Gewanne bzw. Teile der Gewanne:

(Die angegebenen Gewanne befinden sich in der jeweils in Klammern angegebenen Schutzgebietszone).

Landkreis Göppingen:

Am Hohenstadter Weg (III), Am Kirchweg (II), Am steinigen Weg (II), An der Steige (III), Ax (III), Blutäcker (II), Ebenöden (III), Eichhölzle (II), Elbenlau (III), Eselau (III), Fehläcker (III), Galgenäcker (III), Gassenäcker (III), Geschrei (II), Gill (III), Grimmel (III; II), Grube (II), Gründle (II), Grund (III), Hagen (II), Harfachen (III), Harsch (III; II), Hinter den Gärten (II), Hochbucher Wasen (III; II), Hohenrain (III), Hütten (III), Hummelberg (III), Junkershau (III), Kohlau (II), Koppenheck (III), Krähensteig (II), Krumme Äcker (II), Länge (III), Laichinger Berg (III), Laihing (III), Lange Fäulen (II), Lauhweg (III), Leimgrube (III), Leintal (III), Machtolsheimer Weg (III), Nasse Halde (III), Ochsenbailer (II), Pfaffenäcker (III), Pfeiffer (III), Ried (III), Röbe (III), Runswinkel (III), Sandgrube (III), Schellenboden (III), Spehnhalde (III), Steighau (III), Steinburren (III), Taigenlauh (II), Triangel (III), Unteres Tal (II), Utzenwiese (III), Veitenhäule (II), Vier Jauchert (III), Wältertäl (III), Wasen (III; II), Wasserstein (III), Weidstetten (III) und Widderstall (III).

Alb-Donau-Kreis:

Am Bahnschlitten (III), Hagen (III), Hessenlau (III), Runswinkel (III), Teichmähder (III) und Triangel (III).

Die Zone I erstreckt sich auf folgende Flurstücke bzw. Teile der Flurstücke im **Landkreis Göppingen**:

Flurstück Nr. 1737/2, 1738, 1739, 1740, 1741, 1746, 1749, 1750, 1751, 1752, 1753/1 und 1754/1 auf Gemarkung Bad Ditzenbach-Gosbach der Gemeinde Bad Ditzenbach.

Das Landratsamt Göppingen beabsichtigt, das Wasserschutzgebiet festzusetzen. Der Entwurf (Textteil) der Rechtsverordnung mit den einzelnen Schutzbestimmungen (Verbote und Duldungspflichten) sowie die dazugehörigen Schutzgebietskarten mit dem genauen Verlauf der Grenzen des geplanten Wasserschutzgebietes liegen eine Woche nach der Bekanntmachung in der Zeit vom **16.02.1995 bis zum 17.03.1995** beim Landratsamt Göppingen, Lorcher Straße 6, Umweltschutzamt, Zimmer 410, 73033 Göppingen, und beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, Zimmer 324 und 326, 89077 Ulm (Donau), sowie bei den Bürgermeisterämtern der Gemeinden Bad Ditzenbach, Drackenstein, Hohenstadt und Merklingen sowie beim Bürgermeisteramt der Stadt Laichingen während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann öffentlich aus.

Bedenken und Anregungen können bei den **Landratsämtern Göppingen und Alb-Donau-Kreis während der Auslegungsfrist** schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden.

Landratsamt Göppingen

Grundschule Gosbach



Nochmals ergeht der Hinweis auf:

09.02.95: (Donnerstag) - Ausgabe der **Halbjahresinformationen**
10.02.95: (Freitag) - **Eiternsprechtage** und schulfrei für die Kinder!

Frau **Andrea Liebl** hat sich erfolgreich am Seminar für schulpraktische Ausbildung (Nürtingen) um die Stelle einer **Lehrbeauftragten** für das Fach Heimat- und Sachunterricht beworben.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen viel Erfolg im neuen Wirkungsbereich.

gez.: Stang, Rektor

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



- **GESAMTWEHR** -

Übungsabend am Montag, 13.02.1995, 20.00 Uhr, Magazin.
Sofortmaßnahmen am Unfallort mit dem Malteser Hilfsdienst.
gez. Kommandant A. Kottmann



Hallenbad Deggingen

Geänderte Öffnungszeiten beim Hallenbad Deggingen

Aus Kostengründen müssen die Öffnungszeiten beim Hallenbad für den öffentlichen Badebetrieb eingeschränkt werden.

Künftig schließt das Hallenbad

freitags um 20.00 Uhr (anstatt um 21.00 Uhr)
sonntags um 14.00 Uhr (anstatt um 17.00 Uhr).

Diese Regelung gilt ab Freitag, dem 17.02., bzw. Sonntag, 19.02.95.

Wir bitten unsere Badegäste um Beachtung und Verständnis für diese Maßnahme.

Ob es auf Dauer bei dieser Regelung bleibt, oder ob es günstigere Alternativen hierzu gibt, soll im Rahmen einer Fragebogenaktion untersucht werden.

Wir bitten Sie, sich zu gegebener Zeit daran zu beteiligen.

Ärztlicher Notfalldienst

Vom Sa., 11.02., 12.00 Uhr, bis So., 12.02., 22.00 Uhr:
Dr. Jung, Deggingen, Telefon 07334/4332

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 11. bis 17.02.1995: **Apothek Bad Ditzgenbach**

Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89



Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15 / 12.00 / 17.30 Uhr abhört.

Interesse an Essen auf Rädern?

Informationen, Rückfragen und Bestellungen richten Sie bitte an:

Sozialstation "Oberes Filstal", Telefon 07334/8989

(Montag und Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 11.30 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr) oder an unsere Mitarbeiterin, **Frau Kärcher, Telefon 07334/5896.**

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Entstörungsdienst für Gasheizungen

11./12.02.95 Unrath, Hermann, Bezgenrieter Str. 19,
Heiningen, Tel. 07161/41520

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparić
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzgenbach
m. Auendorf
Tel. 07334/4254
Fax: 07334/21102
Gemeindereferentin
Frau Emer
Tel. 07334/3710

Pfarrei St. Magnus
Pfr. J. Zuparić
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. 07335/5743
Pfr. i.R. E. Scheel,
Tel. 07335/7388
Gemeindereferentin
Frau Emer
Tel. Nr. 07334/3710

Pfarrbüro

Mo. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
Do.: 13.30 - 16.00 Uhr

12. Februar 1995

Sechster Sonntag
im Jahreskreis C

- Evangelium: Lk 6,17.20-26

Er richtete seine Augen auf seine Jünger und sagte: Wohl euch, ihr Armen, denn euch gehört das Reich Gottes. Wohl euch, die ihr jetzt hungert; denn ihr werdet satt werden. Wohl euch, die ihr jetzt weint; denn ihr werdet lachen.



ST. LAURENTIUS - Bad Ditzgenbach

Samstag, 11. Februar

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in **St. Magnus**

Sonntag, 12. Februar

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier

Dienstag, 14. Februar - Hl. Cyrill und H. Methodius

Patrone Europas

18.00 Uhr Abendmesse (Viktoria Wagner)

19.30 Uhr Treffen der **Firmgruppenleiter/innen** im Konferenzzimmer

Mittwoch, 15. Februar

19.00 Uhr Verzieren der Kommunion- und Tischkerzen im Gemeindehaus

Donnerstag, 16. Februar

7.40 Uhr Schülermesse

19.30 Uhr **Treffpunkt:** Wir gehen in die Pizzeria

Samstag, 18. Februar

18.00 Uhr Vorabendmesse (Verstorbene der Fam. Rohm)

- Vorstellung der **Kommunionkinder** -

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Getauft wurde

Anika Kächele, Kapellenweg 15

Ministrantenplan

So., 12.02.: Markus D. - Bernd-Michael - Florian - Johannes - Carolin - Stefan S.

Di., 14.02.: Matthias D. - Manuela

Sa., 18.02.: Timo - Stefanie - Matthias St. - Clemens

ST. MAGNUS - Gosbach

Samstag, 11. Februar

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Anna u. Wilhelm Dörner; Theresia u. Melchior Alt)

Sonntag, 12. Februar

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier

Dienstag, 14. Februar - Hl. Cyrill und Hl. Methodius

Patrone Europas

18.00 Uhr Abendmesse



9.30 - 11.15 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Josefsheim
19.30 Uhr Treffen der **Firmgruppenleiter/innen**
in **St. Laurentius**

Mittwoch, 15. Februar

7.45 Uhr Schülermesse
19.00 Uhr Verzieren der Kommunion- und Tischkerzen im kath.
Gemeindehaus **St. Laurentius**

Donnerstag, 16. Februar

19.30 Uhr KGR-Sitzung im Konferenzzimmer

Freitag, 17. Februar

18.00 Uhr Abendmesse (Hermann Stehle)

Samstag, 18. Februar

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in **St. Laurentius**

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst
oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

Sa., 11.02.: Markus II - Cathrin - Dorothee - Viola - Ines
So., 12.02.: Matthias - Marc - Simone - Bernadette - Carina -
Rebekka
Di., 14.02.: Markus II - Bernadette
Fr., 17.02.: Cathrin - Julia



KGR-Sitzung

Am Donnerstag, 16.02., findet um 19.30 Uhr
eine Sitzung des Kirchengemeinderats im Kon-
ferenzzimmer statt.

Für beide Pfarreien

Kommunion- und Tischkerzen

Die bestellten Kerzen und Wachsplatten sind eingetroffen. Alle,
die sich zum Verzieren ihrer Kerzen für den Erstkommuniontag
angemeldet haben, treffen sich am

Mittwoch, 15.02., ab 19.00 Uhr

im kath. Gemeindehaus in Bad Ditzenbach. An diesem Abend
beginnen wir ohne Kinder mit dem Verzieren der Kerzen und
legen, wenn gewünscht, einen Termin fest, zu dem die Kinder
mit eingeladen sind.

Misereor-Fastenkalender

"Zeit für Versöhnung" lautet der Titel des diesjährigen Fasten-
kalenders für die Zeit vom 1. März - 16. April 1995. Der Kalender
liegt an den Schriftenständen auf und kann zum Preis von 3,-
DM mitgenommen werden.

Besinnungstag der Pallottiner

Von Schwäbisch Gmünd erreichte uns eine Einladung der Pal-
lottiner zu einem Besinnungstag in Eislingen, St. Elisabeth, Kö-
nigsstraße 60, am Sonntag, 19. Februar 1995, ab 10.00 Uhr.
Das Thema lautet: "Das Gottesbild bei Vinzenz Pallotti"

Schriftliche oder telefonische Anmeldung bis 11.02. in St. Bern-
hard, Taubentalstr. 7, 73525 Schwäbisch Gmünd, Tel. 07171/
2871.

Orgelkonzert in St. Johannes

Am Montag, 13.02., findet um 20.00 Uhr ein Orgelkonzert in
St. Johannes, Geislingen, statt. Marek Kudlicki aus Wien spielt
Werke von J.S. Bach, Franz Xaver Murschhauser, Camille
Saint-Saens, Cesar Frank, Felix Borowski und Bronislaw K.
Przybylski.

Bilder aus Licht und Farbe

Ausstellung im Ulmer Museum mit Fenstern aus dem Ulmer
Münsterchor, Marktplatz 9, vom 05.02. - 26.03.1995.

Einkehrtag für Frauen und Mütter

"Laß, Vater, mich an unserer Mutter Seite dem Welterlöser ge-
ben das Geleite ..." J.K.
ist das Thema des Einkehrtags auf der Liebfrauenhöhe am Don-
nerstag, 9. März 1995.
Anmeldungen nimmt Frau Martha Schweizer, Tel. 07335/7976
entgegen, oder das Pfarrbüro.

Silberner Sonntag im Februar

Unseren nächsten Silbernen Sonntag halten wir am Sonntag,
19.02.1995.

Gitarrengruppe

Zur nächsten Probe treffen wir uns am kommenden Montag,
13. Februar, um 20.00 Uhr im Konferenzzimmer.



Warum nicht
wieder in die
Kirche
eintreten?

Jedes Jahr finden Menschen zur
Kirche zurück, die in früheren Jah-
ren aus unterschiedlichsten Grün-
den auf Distanz gegangen waren.
Oft haben sie den Wunsch, wieder
zu einer Gemeinschaft zu gehören,
die über die Alltäglichkeit unseres
Lebens hinausreicht, die Gebor-
genheit und Orientierung vermit-
telt - eine Gemeinschaft, in der es
sich leben und sterben läßt.

Wer je diesen Schritt "zurück" unternommen hat, wird bestäti-
gen, daß ihn nicht Vorwürfe, sondern herzliche Offenheit emp-
fingen. Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Pfarrer auf. Der Rest
ist unproblematisch!

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (12. - 18. Februar)

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf
unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.
(Daniel 9, 18)

Mittwoch, 8. Februar

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels"
u.a. steht Kindertumen auf dem Programm
14.00 - 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 10. Februar

14.00 Uhr Treffen der Senioren im Gemeindezentrum.
Herr Kausch aus Deggingen wird die Sozialstation vorstellen
und auf anstehende Fragen eingehen.

Sonntag, 12. Februar

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Bayha) ✕
Gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Dienstag, 14. Februar

19.30 Uhr Üben der Jungbläser
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 15. Februar

9.00 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels"
u.a. steht auf dem Programm "Basteln von Masken"

Vorschau:

Am Freitag, dem 17. Februar, trifft sich um 20.00 Uhr der Frau-
enkreis ("Bastelabend").

**Evangelische Kirchengemeinde
Deggingen - Bad Ditzenbach**

Wochenspruch: "Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und
vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine
große Barmherzigkeit." (Daniel 9,18)

Freitag, 10. Februar

14.30 Uhr **Seniorenkreis** im Gemeindehaus
Drehorgel-Wunschkonzert mit Frau Jückstock
18.00 Uhr **Männerrunde** (Gemeindehaus)

Samstag, 12. Februar

9.30 Uhr Abfahrt zur Konfirmanden-Freizeit in Hohenstaufen
(Gemeindehaus)

Sonntag, 12. Februar

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfarrer/in Maurer)
9.45 Uhr Kindergottesdienst

- Kein Fahrdienst -

Mittwoch, 15. Februar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates (Gemeindehaus)

**Donnerstag, 16. Februar**

9.30 Uhr Andacht mit Abendmahl im Martinusheim
11.00 Uhr Andacht mit Abendmahl im Seniorenheim Bad Ditzenbach

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus
20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises (Gemeindehaus)

Sonntag, 19. Februar

9.45 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Einzelkelch und Traubensaft) (Pfr. Bischoff)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

- **Fahrdienst Gosbach** -

19.30 Uhr Jugendkreis (Gemeindehaus)

Fahrdienst Gosbach:

Interessenten wenden sich bitte an Herrn Rademacher, Tel. 5550.

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45

**Sonntag, 12. Februar**

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Für die Jugend findet um 15.00 Uhr ein Gottesdienst in Altheim-Alb statt.

Mittwoch, 15. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen e.V. Königreichssaal, Gartenstraße 22

Donnerstag, 9. Februar

19.00 Uhr "Die Freude über Jesu Auferstehung."

19.50 Uhr "Predigen - ein ehrenvolles Vorrecht."

Sonntag, 12. Februar

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Stützt sich deine Hoffnung auf die Wissenschaft oder auf die Bibel?"

10.30 Uhr "Über Satan und seine Werke triumphieren."

Dienstag, 14. Februar

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium: "Die Zahl Sieben symbolisiert im Bibelbuch Offenbarung die göttliche Ausdrucksform der Vollständigkeit."

Bibelschulung für die ganze Familie

Jehovas Zeugen aus Laichingen und Gruibingen besuchten am Wochenende, 28. und 29. Januar, einen Kongreß im Kongreßzentrum Reutlingen. Das Motto des zweitägigen Kongresses war "Bleibt wach, steht fest, werdet stark", das dem Bibelbuch Korinther entnommen wurde. Zu dem Kongreß war die ganze Familie eingeladen, denn die behandelnden Themen berührten verschiedene Bereiche des täglichen Lebens. In Vorträgen wurde deutlich, daß die Bibel auch in unserer Zeit einen großen Einfluß auf unsere Lebensweise ausüben kann. Ja, christliche Eigenschaften, die sich in der Lebensweise zeigen sollen, sind auch in einer Welt, die scheinbar keine Normen mehr kennt, immer noch anwendbar. In zahlreichen Ansprachen, Gesprächen und praktischen Empfehlungen konnten Einzelpersonen wie auch Familien viele Anregungen entnehmen. Ein wichtiger Punkt war, daß die regelmäßige Betrachtung des Wortes Gottes, ein täglicher Bestandteil des christlichen Lebens sein sollte. Am Samstagvormittag wurde eine Erwachsenentaufe durchgeführt, bei der 21 Personen unterschiedlichen Alters teilnahmen. Die Erwachsenentaufe ist ein fester Bestandteil der von Jehovas Zeugen abgehaltenen Kongresse. Der Vortrag, "Welchen Ruf hast du bei Gott?", war am Sonntagnachmittag ein Höhepunkt, dem über 1.100 Personen, darunter viele Gäste, zuhörten. Der Redner machte anhand der Bibel deutlich, wie wichtig es ist, biblische Maßstäbe und Verantwortung im täglichen Leben zu vertreten und zu übernehmen. Das Programm ermunterte alle, fest im Glauben zu bleiben, stets im Geiste der Liebe und des Friedens miteinander umzugehen.

Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

Samstag, 11. Februar 1995, 19.59 Uhr:

FASNETSBALL im "Haus des Gastes"

Albert Habres sorgt für Stimmung und Unterhaltung.

Fasnetsball des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
in der Turnhalle Gosbach

Dienstag, 14. Februar, 19.45 Uhr:

"Durch böhmische Dörfer zu den Moldaubrücken von Prag"
Dia-Vortrag von Hans-Heiner Gruß in der Kurklinik, Haus Luise
Gäste vom Ort sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 16. Februar, 19.45 Uhr:

Singabend in der Kurklinik im Vinzenzstüble
Gäste vom Ort sind herzlich willkommen.

Hinweis an unsere Vermieter

Wir weisen nochmals darauf hin, daß sich zum 01.01.1995 die Kurtaxe wie folgt geändert hat:

Die Kurtaxe beträgt je Person und Aufenthaltstag

a) im Ortsteil Bad Ditzenbach	2,00 DM
b) in den Ortsteilen Auendorf und Gosbach	1,00 DM

Kopien der Satzungsänderung können im Verkehrsamt abgeholt werden.

Volkshochschule "Oberes Filstal"

Gitarrenkurs XVI - für Fortgeschrittene

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- u. Barrè-Akkorde. Das Repertoire umfaßt Blues und Klassik.
Christine Pfeffer

Montags: 20.00 - 21.30 Uhr, ab 06.03.1995

im "Haus des Gastes"

10 Abende: 70,00 DM

Anmeldung: beim Verkehrsamt, Tel. 07334/6911

In Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie", Geislingen, Telefon 07331/69197

60200 - Werbung und Wahrheit im Arznei- und Heilmittelbereich

Dr. Rainer Welte; 1 Abend

Dienstag, 14.02.1995, 20.00 Uhr

Kursgebühr: DM 8,-

Raum 1 im Haus der Familie, Geislingen

Anmeldung erforderlich

40160 - Mobile mit Schäfer und Schafen aus Naturwolle am Schlehenzweig

Muster im HdG

Beate Schuhmacher; 1 Abend à 4 UE

Donnerstag, 16.02.1995, 19.30 Uhr

Mitzubringen: Nähzeug, Schere, Fellrest, Klebstoff, dicke Nadel, brauner Wollfaden, Bleistift, 1 Schlehenzweig.

Kursgebühr: DM 15,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum



40161 - Österliches Sticken

Elisabeth Scheufele; 5 Vormittage
Besonders österliche Stickereien sind sehr beliebt. Der Wunsch nach neuen Motiven und Sticktechniken ist deshalb auch verständig. Das Angebot gilt für Anfänger und Fortgeschrittene. Ab Donnerstag, 02.03.1995, 9.00 Uhr
Kursgebühr: DM 45,- plus Materialkosten
"Haus des Gastes", Bastelraum

40162 - Tischbänder aus Seide mit frühlingshaften Motiven

Rosemarie Baum
1 Abend à 4 UE
Donnerstag, 02.03.95, 19.30 Uhr
Mitzubringen: 2 Farbstifte für Seide
Kursgebühr: DM 15,- plus Materialkosten
Haus des Gastes", Bastelraum

40163 - Dekorierter Vogelkäfig oder Kugel

Antonia Czeschner; 1 Abend
Donnerstag, 16.03.95, 19.30 Uhr
Mitzubringen: Schere, Drahtzange, Klebepistole, Messer
Kursgebühr: DM 12,- plus Materialkosten
"Haus des Gastes", Bastelraum

Vereinsmitteilungen



Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Liebe Schützenkameraden,

bei unserer Hauptversammlung konnte Peter Bauer für 25jährige Mitgliedschaft geehrt werden.
15 Jahre im Verein sind: Gerd Allmendinger, Ulrich Doll, Albrecht Eckert, Karlheinz Frey, Markus Raaf, Michael Rösch, Heike Sedlak, Karl Ulrich Straub, Krügerstraße, und Karl Ulrich Straub, Kirchheim/Teck, Wolfgang Straub, Martin Wagner, Gaby Werner. Alle bekamen das Silberne Ehrenzeichen des Vereins und ein Weinglas.

Rundenwettkampf Luftgewehr

SG Auendorf I - Sgi Ebersbach 1403 - 1429
Ralf Doll 358, Karlheinz Späth 353, Ewald Eckert 353, Ludwig Wittlinger 339, Christa Rösch 332, Karl-Ulrich Straub 314.

Sgi Ebersbach II - SG Auendorf II 1318 - 1318
Roland Eckert 333, Udo Kerker 333, Willi Frasch 330, Heinz Späth 322, Georg Rösch 285, Adolf Frietsch 273.

SG Auendorf III - SV Unterböhringen II 1262 - 1309
Karlheinz Frey 329, Andreas Späth 319, Dieter Doll 318, Michael Rösch 296, Gerd Allmendinger 266, Martin Kauber krank.

SV Eschenbach V - SG Auendorf IV 1315 - 1339
Andre Kraus 346, Stefan Eckert 333, Heiko Neubrand 330, Sarah Obermeier 330, Timo Kraus 316, Eugen Doll 313, Steffen Schweizer 295.

Der Vorstand

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Faschingsball

Am kommenden Samstag, 11. Februar, findet im "Haus des Gastes" in Bad Ditzenbach der Faschingsball der Gesamtvereine statt. Für Stimmung und Unterhaltung ist bestens gesorgt.
Beginn: 20.00 Uhr. Es spielt für Sie "Albert Habres". Eintritt: DM 6,-.

Wanderung

Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, 12. Februar. Wanderstrecke: Bad Ditzenbach - Deggingen - Ave Maria - Kilianskreuz - Berneck - Bad Ditzenbach. Wanderzeit: ca. 3 1/2 Stunden. Führung: Paula Kranich. Abmarsch ist um 13.30 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach. Gäste sind herzlich willkommen.

Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 16. Februar, um 13.30 Uhr am Haus des Gastes zu einer Halbtageswanderung: Bad Ditzenbach - Deggingen - Reichenbach - Schützenhaus. Führung: Wanderfreund Karl Hoetzel. Gäste sind herzlich willkommen.

Dia-Vortrag

Einladung zum Dia-Vortrag "Jahresrückblick" der Ortsgruppe am Samstag, 17. Februar, um 19.30 Uhr im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach. Vorgeführt werden die Dias von Wanderfreund Karl Jandl.

Arbeitsdienst

Einladung zum Arbeitsdienst am kommenden Samstag, 11. Februar, beim ehemaligen Clubhaus am Sportplatz. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Clubhaus. Es wäre schön, wenn sich recht viele Albvereinler daran beteiligen würden.

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



Einladung zu einer Baumschnittunterweisung

Am Samstag, 11. Februar, findet auf den Grundstücken des Mineralbades eine Schnittunterweisung statt.

Der Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Parkplatz beim ehemaligen Füllhaus des Mineralbades, an der B 466 in Bad Ditzenbach. Herr Georg Erhardt aus Aufhausen wird die Vorführung leiten. Es wird das Schneiden von Jungbäumen, sowie auch das Auslichten von älteren Bäumen vorgeführt, zugleich ist es auch die Weiterbehandlung von der Schnitovorführung des Vorjahres. Anschließend sind die Teilnehmer zu einer Aussprache in das "Haus des Gastes" eingeladen.

Hiermit ergeht an alle Freunde des Obst- und Gartenbaues, auch Nichtmitglieder und Auswärtige, freundliche Einladung. Über eine gute Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Gesamtvereine Gosbach

Unsere nächste Sitzung findet am Montag, dem 13.02.95, um 20.00 Uhr im FGG-Vereinsheim statt. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Fasnetszeitung

Für die Fasnetszeitung 1995 sind schon einige Berichte bei der Redaktion eingegangen. Es fehlen uns nur noch wenige, um die diesjährige Ausgabe endgültig zusammenzustellen. Wer noch einen Bericht abgeben möchte, kann dies bis 13. Februar 1995 erledigen. Bitte werfen Sie Ihren Bericht spätestens am kommenden Montag in den Kummerkasten oder geben ihn bei der Fasnetszeitung - Redaktion, Drackensteiner Straße 74, Gosbach (Margit oder Manuela Stehle) ab.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Aktive - Senioren - Junge und Alte Herren

Am Freitag, 10.02., ab 17.00 Uhr, führen wir einen Arbeitsdienst



beim früheren FSV-Clubhaus in den Bachwiesen in Bad Ditzgenbach durch. Bitte erscheint recht zahlreich.

Die Vorstandschaft

Hallo Fasnetsnarren!

Am kommenden Samstag, 11.02., findet in der Turnhalle in Gosbach unser diesjähriger Fasnetsball statt. Die Kapelle "SPEKTRUM" wird, wie auch im letzten Jahr, wieder mit Musik für jung und alt durch den Abend führen. Auch werden wieder einige Showeinlagen den Abend abrunden. Unser diesjähriges Motto ist "BAU".

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie recht zahlreich in der Turnhalle begrüßen dürften.

Vorbereitung Fußball

Training am:

Donnerstag, 09.02., Beginn 19.00 Uhr

Dienstag, 14.02., Treffpunkt 18.45 Uhr

Donnerstag, 16.02., Treffpunkt 18.45 Uhr

Samstag, 18.02., Treffpunkt 14.00 Uhr

Montag, 20.02., Treffpunkt 18.45 Uhr

Dienstag, 21.02., Treffpunkt 18.45 Uhr

Donnerstag, 23.02., Treffpunkt 18.45 Uhr

Spiel am Freitag, 24.02., in Westerheim gegen Westerheim.

Treffpunkt am Clubhaus um 17.00 Uhr

Training am:

Montag, 27.02., Treffpunkt 18.45 Uhr

Mittwoch, 01.03., Treffpunkt 18.45 Uhr

Donnerstag, 02.03., Treffpunkt 18.45 Uhr

Spiel am Samstag, 04.03., in Nellingen gegen Nellingen. Treffpunkt am Clubhaus um 15.30 Uhr

JUGEND

D-Jugend: Unsere Mannschaft hatte ein hartes Wochenende, denn sie nahm an 2 Hallenturnieren teil. Am Samstag spielte sie in Deggingen und belegte Platz 5. Sonntags in Westerheim reichte es leider nur zum 10. Platz, wobei man sagen muß, daß unsere Jungs gegen Obere Fils, die ins Finale kamen, ein sehr gutes Spiel bestritten.

Die Halle ist die nächsten Wochen wegen des Faschings nicht zu benutzen. Es findet jedoch donnerstags jeweils ein Alternativprogramm statt. Am Donnerstag treffen wir uns um 18.00 Uhr am Hallenbad in Deggingen.

Ergebnisse:

Samstag: FTSV - Reichenbach II 0:1, FTSV - Süßen 2:0, FTSV - Aufhausen 0:0, FTSV - Reichenbach I 1:0.

Sonntag: FTSV - Obere Fils 2:2, FTSV - Heroldstadt 0:0, FTSV - Westerheim I 0:1, FTSV - Bermaringen 0:0, FTSV - Gruibingen 0:0.

F-Jugend

Beim Hallenturnier in Westerheim erreichte unsere F-Jugend zum **3. Mal** nacheinander einen **vorderen** Platz und mußte sich nur im Finale dem TV Merklingen geschlagen geben.

Vorrunde:

FTSV - TSV Laichingen 2:0

FTSV - SV Tomerdingen 0:0

FTSV - TSV Gruibingen 2:1

FTSV - SV Westerheim II 0:0

Endspiel: FTSV - TV Merklingen 0:2

Torschützen: Andreas Troll 2, Benedikt, Petzet 2.

Ein besonderes Lob dem Torwart Dominik Bast, der zum 1. Mal im Kasten stand. Bei der Siegerehrung bekam jeder unserer Jungs eine Silbermedaille überreicht.

Es spielten: Dominik Bast, Andreas Troll, Bernd Ueding, Benedikt Petzet, Guivanni Bunjan, Steffen Schweizer und Alexander Benitsch.

Achtung:

Nächstes Hallentraining nach Fasching am Dienstag, dem 28. Februar.

Nächstes Hallenturnier am Sonntag, dem 5. März, in Deggingen.

Die Trainer



TTG Süßen II - FTSV Herren I

7:9

In einem hochdramatischen Spiel festigten die Herren mit einer sehr ausgeglichenen Mannschaftsleistung ihren zweiten Tabellenplatz. Lange mußten sie einem 0:2-Rückstand aus den Doppeln nachlaufen, ehe sie beim Stande von 7:6 erstmals in Führung gehen konnten.

Das Spiel war reich an Höhepunkten, der erste war sicherlich das Spiel von F. Putze, der sich nach verbissenem Kampf im dritten Satz mit 19:21 geschlagen geben mußte. Vorentscheidend dann die Partie von E. Deininger, der im ersten Einzel zweimal mit 19:21 unterlegen war aber im zweiten Spiel den Spieß umdrehte und im Entscheidungssatz in der Verlängerung mit 23:21 die Oberhand behielt. Eine Meisterleistung war auch der Sieg von A. Köhler, der aus taktischen Gründen mit dem Schläger von G. Burkhardt spielte und für das 8:7 verantwortlich war. Das Schlußdoppel ging dann nach einer Spielzeit von insgesamt 3 Stunden und 40 Minuten an den FTSV.

Es spielten: G. Burkhardt (2), F. Putze, H. Presthofer (2), E. Deininger (1), S. Glaser (1), A. Köhler (1) und die Doppel Burkhardt/Presthofer (1), Glaser/Deininger (1) und Putze/Köhler.

TV Aitenstadt - FTSV Jungen

1:6

Weiterhin ungeschlagen bleiben die Jungen in der Rückrunde. Gegen den nicht komplett angetretenen Gastgeber hatten die beiden Markusse, Marc und Denver keinerlei Probleme. Mit diesem Erfolg bleibt das Ziel, der zweite Tabellenplatz, weiterhin in Reichweite.

Vorschau:

Am Wochenende steht für die Damen I ein schweres Auswärtsspiel auf dem Programm. Dabei wird wohl Helga Leopold ihr Debut in der Verbandliga geben. Leichter dürfen dagegen die Spiele der Jungen und Schüler werden.

Die Spiele: Sa. 14.00 Uhr

Dümau I - FTSV Jungen

Reichenbach - FTSV Schüler

Sa. 18.30 Uhr: TTC Gochsen - FTSV Damen I

Trainingsregelung über Fasching:

Mittwochstraining wie üblich ab 16.00 Uhr: 08.02. und 14.02.

Donnerstagstraining Jugend ab 16.00 Uhr: 09.02. und 16.02.

Aktive ab 18.00 Uhr 09.02. und 16.02.

Ab dem 01.03. gelten dann wieder die normalen Trainingszeiten!

Abteilungsversammlung

Am Freitag, dem 24.02., findet unsere diesjährige Abteilungsversammlung statt. Bitte vormerken!

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Musikerball

Am **18.02.1995** findet in der Turnhalle Gosbach unser diesjähriger Fasnetsball statt. Beginn: 20.00 Uhr.

Für die Stimmung sorgt die Kapelle "Star Express".

Unser Motto: Dschungelbuch

Als Gäste haben wir die Juniorengarde mit Tanzmariechen aus Gosbach, die Prinzengarde aus Geislingen, sowie Mogli und seine Freunde eingeladen.

M. Stehle



Jahreshauptversammlung

Am 28.01.1995 fand die diesjährige Hauptversammlung im Schützenhaus statt.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Reinhold Großmann folgten die Berichte der einzelnen Vorstandsmitglieder. Anschließend erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft durch Ehrenmitglied Müller Siegfried.

Unter Punkt Neuwahlen ergab sich folgendes Ergebnis:

2. Vorsitzender Rainer Backes, 1. Kassier Gerhard Kastner, 2. Schriftführer Steffi Siegert, Akt Beisitzer Wolfgang Seibert, Pass. Beisitzer Karl Kottmann, Kassenprüfer Steffi Lörch und Willi Czeschner.

Nach dem Punkt Verschiedenes schloß Reinhold Großmann die Versammlung gegen 22.30 Uhr.

Manuela Stehle

Malteser Jugend

JUGENDGRUPPE GOSBACH UND DITZENBACH

Liebe Malti-Delphine, liebe Malti-Adler!

Am kommenden Freitag, dem 10. Februar, steigt unsere gemeinsame Fasnetsparty.

Nachdem unsere Herbstdisco in Gosbach war, feiern wir dieses Mal im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach.

Die Gosbacher treffen sich deshalb um 16.45 Uhr an der alten Grundschule zur Abholung.

Vergeßt Eure Kostüme nicht (Kostümpremierung mit schönen Preisen).

Für Musik sorgt wieder unser Diskjockey Peter und sein Team. Die Saftbar ist ebenfalls wieder geöffnet (Geld nicht vergessen). Ende der Party ist gegen 20.00 Uhr (nach dem Aufräumen).

Viel Spaß

Die Gruppenleitung

Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



Kinderfasching in Gosbach

Wir laden alle kleinen und großen Narren zum Kinderfasching in der Turnhalle Gosbach am **Sonntag, dem 19. Februar 1995,**

14.00 Uhr recht herzlich ein.

Für gute Unterhaltung sorgen wieder verschiedene Spiele, die Prinzengarde, die Juniorengarde, die Kindergarde und das Tanzmariechen.

Auf Euer Kommen freut sich die

Faschingsgesellschaft Gosbach

Jubiläumsumzug der Faschingsgesellschaft

Letzter Aufruf!

Alle, die sich noch nicht zum Umzug angemeldet haben, sollten dies bitte bis spätestens **Samstag, dem 11. Februar 1995,** bei unserem Vorstand **Günter Burr 07335/6808** tun.

Schriftführerin



Kolpingsfamilie Gosbach

Ausschußsitzung

Am Sonntag, dem 12.02.1995, findet eine Ausschußsitzung statt.

Beginn: 10.00 Uhr im Kolpingraum (Jugendraum).

Fasnetsball der Kolpingsfamilie

Am Samstag, dem **25.02.1995,** findet unser Fasnetsball statt. Beginn: **20.00 Uhr** in der Turnhalle Gosbach

Bei uns zu Gast: **Die Faschingsgesellschaft Gosbach "De Loidige".**

Für Stimmung sorgen (wie letztes Jahr) die **"Original Filstalpatzen".**

Skifreizeit

Vom **10. - 13. März 1995** bieten wir eine Skifreizeit im Bregenzer Wald an.

Wer mitkommen möchte, kann sich bei Ralf Buck, Mühlwiesenstr. 24, Gosbach, anmelden.

Bei Anmeldung 50,- DM Vorkasse.



Malteser Hilfsdienst e.V.

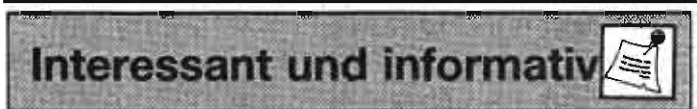
Sanitätsgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Dienstag, dem 14. Februar, um 19.30 im Fernsehraum im HdG.

Thema: ABC-Schutz: Gefahren, Schutzmöglichkeiten, Dekontamination

Die Gruppenführung



Bienenzüchterverein Geislingen/Steige und Umgebung e.V.

Einladung zur Hauptversammlung am Sonntag, 12. Februar 1995, im Gasthaus "Staubbach" in Kuchen. Beginn: 16.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der HV '94
3. Bericht des 1. Vorsitzenden G. Krebses
4. Bericht des Kassierers W. Schwenk
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Sonstiges

Der Vorstand

Weitere Information der Frauengruppe:

Am Dienstag, dem 28. Februar 1995, möchten wir die Operette **"Wiener Blut"** in Ulm besuchen. Interessierte mögen sich bis 15. Februar 1995, durch Überweisung von DM 40,00 auf das Postgirokonto Stgt 15592709, BLZ 60010070, anmelden.

Der Überweisungsbeleg ist für Fahrt und Eintritt mitzubringen. Anmeldung und Auskunft ist bei Fr. Salzmann, Tel. 07331/60275 oder Fr. Krebses, Tel. 07331/81411 und bei der Hauptversammlung möglich.

Am Mittwoch, dem 29. März 1995, um 19.30 Uhr, treffen sich unsere Frauen bei Frau Binder, Geislingen, in der Stuttgarter Straße 137 zum Basteln für Ostern.

Am Sonntag, dem 8. Juli 1995, möchten wir für alle interessierten Imker und Imkerinnen einen kleinen Ausflug mit Besuch des Freilicht-Theaters anbieten. Folgender Tagesablauf ist geplant: Abfahrt 13.00 Uhr, TVA-Sportplatz. In **Schwäbisch Hall** werden wir an einer Stadtführung teilnehmen und am Abend das Freilichtspiel **"Der fröhliche Weinberg"** besuchen. Anmeldung und Auskunft ist bei der Hauptversammlung oder Fr. Salzmann, Tel. 07331/60275, Fr. Krebses, Tel. 07331/81411, möglich. Anmeldeschluß ist der 3. März 1995.

G. Krebses, 1. Vorsitzender

Volkshochschule "Oberes Filstal"

Wir weisen besonders auf Veranstaltungen in **Gruibingen, Bad Überkingen und Wiesensteig** hin:

**Einstieg - Ausstieg - Wiedereinstieg
Frauen im Berufsleben**

An diesem Abend soll in einer lockeren Gesprächsrunde die Problematik des Wiedereinstiegs ins Berufsleben nach der Familienpause besprochen und diskutiert werden. Frau Krissler, Arbeitsberaterin vom Arbeitsamt Kirchheim/Teck, wird Fragen beantworten und die Förderung der beruflichen Fort- und Weiterbildung erläutern.

Irene Krissler

Mittwoch, 15.02.95, 20.00 Uhr
Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)
Gruibingen, Feuerwehrhaus

Die schwäbischen vier Albjahreszeiten

Blättern Sie mit in diesem farbenfrohen Bilderbuch unserer engsten Heimat. Jede Seite ist eine Überraschung! Neues oder auch schon Altbekanntes wird Ihnen auf unserer Reise durch die Jahreszeiten der Schwäbischen Alb begegnen. Die Texte dazu in schwäbischen Reimen schrieb Heide Gruß. Die Bilder, dargeboten in Überblendtechnik, hat Dr. Hans-Heiner Gruß für Sie eingefangen.

Dr. Hans-Heiner Gruß, Dipl.-Geologe

Freitag, 17.02.95, 20.00 Uhr
Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

Bad Überkingen, Nebenzimmer Aulastühle

Wohin mit unserem Müll?

Das Thema Müllbeseitigung war in den letzten Monaten durch den geplanten Neubau des 3. Kessels im Müllheizkraftwerk Göppingen oft in den lokalen Schlagzeilen. Deshalb wollen wir die Problematik Müll näher beleuchten.

Herr Rasch, Vertreter von "Das bessere Müllkonzept", wird uns über die Risiken der Müllverbrennung informieren und Alternativen aufzeigen. Frau Pfau, Umweltbeauftragte der Stadt Geislingen, wird uns Wege vorstellen, wie jeder einzelne Müll vermeiden kann.

Jörn Rasch und Sonja Pfau

Montag, 20.02.95, 20.00 Uhr
Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

Wiesensteig, Schule

Bei folgendem Kurs sind noch wenige Plätze frei, wir bitten um **sofortige** Anmeldung:

Kurs Nr. 8.2.3 - Hobbywerkstatt Ton und Keramik

Der Schwerpunkt ist die Herstellung von Zier- und Gebrauchskeramiken im Gießtonverfahren. Glasuren und Glasurtechniken werden ausführlich behandelt. Es besteht die Möglichkeit, für das Frühjahr Terrakotta oder Hartsteingut für den Außenbereich anzufertigen (z.B. Teichfiguren, Vogeltränken o.ä.).

Gerd Müller

Donnerstags, 19.00 - 21.00 Uhr, **ab 16.02.95**
5 Abende; 50,00 DM + Materialkosten, 13 UE

Wiesensteig, Jugenddorf Bläsiberg

Anmeldung: Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/5041

Am Mittwoch, dem 15. Februar 1995, fällt der Kombikurs Jazzdance und Aerobic mit Bettina Schweizer aus. Wir bitten um Beachtung!

**Gewerbliche Berufs- und Berufsfachschule
im Berufsschulzentrum Geislingen/Steige**

Rheinlandstraße 80 - Telefon 07331/3007-0

Anmeldung für das Schuljahr 1995/96

Zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule**Berufsfelder Metalltechnik/Elektrotechnik**

Technisch interessierten Hauptschülern bietet sich nach Absolvierung dieser Berufsfachschule die Möglichkeit, die dem Real- schulabschluß gleichwertige Fachschulreife zu erlangen.

Bei der Anmeldung ist das letzte Halbjahreszeugnis vorzulegen.

Einjährige Berufsfachschule

Elektrotechnik: Elektroinstallateure, Elektromechaniker, Elektromaschinenbauer

Holztechnik: Schreiner und verwandte Berufe

Metalltechnik: Maschinenbaumechaniker und verwandte Berufe, Metallbauer, Gas- und Wasserinstallateure, Zentralheizungs- bauer

Bei der Anmeldung ist das letzte Halbjahreszeugnis vorzulegen.

Berufsvorbereitungsjahr

Für alle berufsschulpflichtigen männlichen Jugendlichen ohne Berufsausbildungsverhältnis.

Erwerb eines dem Hauptschulabschluß gleichwertigen Bildungsstandes möglich.

Bei der Anmeldung ist das letzte Halbjahreszeugnis vorzulegen.

Einjähriges Berufskolleg**Fachrichtung Technik**

Interessenten mit mittlerem Bildungsabschluß und abgeschlossener gewerblich-technischer Berufsausbildung bzw. einer 5jährigen gewerblichen Berufserfahrung können in einem Jahr die Fachhochschulreife erlangen.

Für die Anmeldung sind die Unterlagen anzufordern.

Anmeldungen werden bis Freitag, den 24. Februar 1995, während der Geschäftszeit des Sekretariats der Schule von 8.00 bis 15.30 Uhr entgegengenommen.

Die Schulleitung

Volkshochschule Geislingen**Familienforschung, Stammbaum, Ahnentafel:****Wochenendkurs an der VHS**

Am Samstag, 25. Februar, wird ein neuer Kurs zum Thema Familien- bzw. Ahnenforschung angeboten, der von Karl Nüchter geleitet wird.

Der Kurs beginnt um 9.30 Uhr im Seminarraum 3 der Volkshochschule in der MAG. Interessenten/innen melden sich zu diesem Kurs unter der Nr. 1120 an. Die Teilnahme an dieser Einführung ist gebührenfrei.

VHS-Studienreise nach Rom findet statt

Die von der VHS Geislingen geplante Studienreise kann aufgrund der Anmeldungen stattfinden. Es sind noch 2 Plätze frei, die von Schnellentschlossenen noch kurzfristig gebucht werden können.

Auskunft und Anmeldung bei der Volkshochschule in der MAG, Tel. 24277 (Dr. Nuber).

IHK-Lehrgang "Chefsekretärin" der VHS startet

Am 1. März startet der rund einjährige berufsbegleitende IHK-Lehrgang "Chefsekretärin", den Volkshochschule und WMF-AG gemeinsam anbieten und durchführen. Interessentinnen müssen aufgrund der großen Nachfrage schnell entscheiden, falls sie noch einen Platz belegen wollen.

Information bei der WMF (H.-P. Stemmer) und bei der VHS (Dr. Nuber).

Anmeldungen bitte nur bei der Volkshochschule in der MAG, Tel. 24269.

IHK-Lehrgang Fremdsprachenkorrespondent/in läuft

Der von der Volkshochschule ausgeschriebene IHK-Lehrgang Fremdsprachenkorrespondent/in hat die Mindestteilnehmerzahl erreicht und wird also am 6. März beginnen. Aufgrund der bisherigen Nachfrage wird dieser Lehrgang nur in Englisch angeboten. Der Lehrgang findet statt.

Es gibt noch freie Lehrgangsplätze. Anmeldungen sind noch bis zum Beginn des Lehrgangs am 6. März möglich. Auskunft und Beratung bei der VHS in der MAG (Dr. Nuber), Telefon 24269.

Französisch

Aus organisatorischen Gründen wird der **Kurs Nr. 7320**, Französisch für leicht Fortgeschrittene, mittwochs von **20.00 - 21.30**



Uhr stattfinden im Seminarraum 1 in der MAG. Er beginnt also später als im Programm angegeben.

Italienisch

Bedingt durch einen Wechsel der Kursleiterin muß der Italienischkurs für Anfänger/innen mit Vorkenntnissen, **Nr. 7411**, auf einen anderen Tag verlegt werden. Er findet nun **freitags von 18.00 - 19.30 Uhr im Seminarraum 1** in der MAG statt. **Beginn: 24.02.1995.**

Weitere Informationen zu den Kursen erhalten Sie in der Volkshochschule unter der Telefonnummer 24269 (Staudinger).

Orientalischer Tanz

Die Anfangszeiten der Mittwochskurse in der Volkshochschule haben sich um eine halbe Stunde verschoben.

Nr. 8501 - für Anfängerinnen: 18.15 - 19.45 Uhr

Nr. 8503 - für Fortgeschrittene: 20.00 - 21.15 Uhr

Nr. 8504 - Choreographie: 21.30 - 22.15 Uhr

Alle drei Kurse beginnen am 22. Februar im Gymnastikraum in der MAG.

Englisch lernen am Dienstag in der Mittagspause

Mit dem neuen Semester beginnt erstmals an der Volkshochschule ein Englischkurs in der Mittagspause (12.00 - 12.45 Uhr), der Gelegenheit gibt, vorhandenes Englisch aufzufrischen, zu wiederholen, zu erweitern und zu verbessern. In einer kleinen Gruppe wird intensiv unter Anleitung von Debbie Strauß, einer Muttersprachlerin, gelernt und geübt. Der Abend ist damit frei für andere Dinge. Dieser Kurs ist nicht für Anfänger/innen geeignet! Er beginnt am Dienstag, 21. Februar. Schriftliche Anmeldung ab sofort bei der Volkshochschule in der MAG, Telefon 24269.

Kreisjugendring Göppingen Einladung zur Zirkusvorstellung

Im Rahmen der diesjährigen Kinder- und Jugendkulturtage hat sich der Kreisjugendring mit seinen Ebersbacher Mitgliedsorganisationen intensiv mit dem Thema "Zirkus" befaßt.

Der Turnverein, der Tennisclub, der Musikverein, der Schwäbische Albverein, die Hardtschule, die Ev. Kirche und das Jugendhaus erarbeiteten mit dem Kreisjugendring ein eigenständiges Zirkusprojekt. Diese Kombination stellt eine geniale und bisher einzigartige Zusammenarbeit von Jugendorganisationen dar und präsentiert Ihnen eine einzigartige Zirkusvorstellung am

**Sonntag, 12.02.1995, um 14.30 Uhr
in der Marktschulturnhalle Ebersbach.**

Der Kreisjugendring freut sich über Ihren Besuch. Sicherlich kann dieses Pilotprojekt ein Anstoß für die Kinder- und Jugendkulturarbeit sein, welche der Kreisjugendring alljährlich anbietet.

Wenn der "Flashback" zum Unfall führt

Alle wissen es - viele wollen es bei sich nicht wahrhaben: Alkohol, Tranquillizer, Drogen aller Art, auch beliebt in Kombination miteinander, sind längst und nicht zuletzt im Straßenverkehr zu einem weltweiten Problem geworden. Rund 20 % der Verkehrstoten gehen allein auf deutschen Straßen alljährlich auf das Konto Alkohol. Bei Drogen besagen neuere Zahlen des Bundeskriminalamtes (BKA), daß es jährlich mindestens 150 Verkehrstote und gut 4000 Verletzte sind.

Wahrnehmung, Denken und Reaktion werden beispielsweise durch Haschisch entscheidend eingeschränkt. Eine Studie von Stuttgarter Medizinern und Psychologen zeigt, daß auch die sogenannten "Flashbacks" nach Haschischkonsum bei Verkehrsunfällen ursächlich sein können. Die mit den sekunden- bis minutenlangen Aussetzern verbundenen Angstzustände und optischen sowie akustischen Halluzinationen können plötzlich durch Schlüsselreize ausgelöst werden. Die Gefahren, die daraus für den Verkehrsteilnehmer entstehen, dürfen nicht verharmlost werden. Deswegen: Wer "high" ist, hat hinter dem

Lenkrad nichts verloren. Das gleiche gilt bei Alkohol- oder Medikamentenkonsum. Bei Risiken und Nebenwirkungen, soweit neuerdings auch die Werbung, fragen Sie lieber Ihren Arzt oder Apotheker....

Joachim M. Strampp

Kinder an der Ampel

Warten an einer auf Rot stehenden Fußgängerampel Kinder, so tragen zufällig dabeistehende Erwachsene eine hohe pädagogische Verantwortung. Läuft auch nur ein einziger von ihnen trotz Rot über die Straße hinüber, zerstört er in dieser Sekunde in den Kindern eine ganze, über Monate hin mühsam aufgebaute Erziehungsarbeit. "Niemals bei Rot über die Straße." So hat man es den Kindern eingeschärft und auf die Seele gebunden. Und nun kommt einer daher und zeigt ihnen am Beispiel, daß diese Vorsicht völlig überflüssig ist. Hat er nicht das andere Ufer erreicht? Ist nicht also das Ampel-Rot ziemlich überflüssig? Kinder jedenfalls kommen ganz schnell zu diesem Ergebnis. Das vorgelebte Beispiel hat für sie unendlich mehr Überzeugungskraft als selbst monatelanges kluges Reden. Da aber Kinder Bewegung und Geschwindigkeit noch nicht richtig abschätzen können, weil man das nämlich erst mit zunehmendem Alter lernt, kann das schlechte Beispiel an der Ampel einige Zeit später tödliche Folgen haben. So sollte sich jeder Erwachsene an Straßenübergängen mit oder auch ohne Ampel (Zebrastreifen, Fußgängerfurt) in Anwesenheit von Kindern seiner augenblicklichen Verantwortung bewußt sein - ob es nun die eigenen Kinder sind oder fremde.

Götz Weihmann

Auch kleine Autos bieten heute viel Sicherheit Am besten ABS plus Airbags

Bei Karambolagen im Stadtverkehr mit seinen niedrigen Geschwindigkeiten schließt ein modernes Auto Verletzungen weitgehend aus - wenn es alle Sicherheitseinrichtungen hat: Gurte, Airbags, Türverstärkungen. Mit leichten Blessuren geht es heute gottlob oft auch bei schweren Unfällen ab, die vor 30 Jahren schlimme Folgen gehabt hätten.

Neue Automodelle bieten erfreuliche Fortschritte nicht nur in dieser sogenannten passiven Sicherheit, sondern auch in der aktiven: Sie hilft Unfälle überhaupt zu vermeiden. Wichtigste Entwicklung hier ist ABS, das Anti-Blockier-System. Es verhindert, daß die Räder selbst auf Glätte blockieren. Der Wagen bleibt auch beim vollem Druck auf das Bremspedal lenkbar, der Fahrer kann einem Hindernis ausweichen anstatt hilflos drauflos zu rutschen.

Allerdings: Den Sicherheits-Fortschritt gibt es nicht umsonst. Vor allem in volkstümlichen Modellen kostet Airbag wie ABS Aufpreis. Der Käufer, der meist nicht beliebig viel anlegen kann, muß sich entscheiden zwischen Dingen, die angenehm sind, den Wagen aufwerten - und anderen, die im Ernstfall segensreich, die aber nicht sichtbar sind.

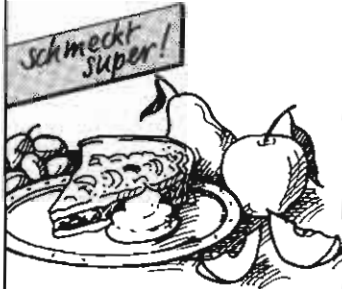
Er sollte sich für Sicherheit entscheiden. ABS hat erste Priorität, auch wenn der Preis höher ist. Dann kommt der Airbag für den Fahrer, dann der für den Beifahrer (er hat kein Lenkrad vor sich, außerdem ist der Platz oft leer). Gott sei Dank besteht bei Türverstärkungen, Gurtstraffern, Kopfstützen, Knautschonen oder Sicherheits-Lenksäulen keine Wahlmöglichkeit: Sie hat das Auto heute. Aber, wie die Crashtests in den großen Zeitschriften zeigen, in unterschiedlicher Qualität.

Übrigens, Leichtmetallräder lassen sich nachrüsten, wenn man später will - ABS-Bremsen nicht, Airbags nur im Ausnahmefall.

Stefan Wolterreck

Vielfalt in aller Munde!

Verwenden Sie doch öfter Streuobst zum Backen und Kochen!



Denn: Streuobst ist gesund und schmeckt, Streuobstwiesen sind Lebensraum für eine Vielfalt von Tier- und Pflanzenarten.

Streuobstrezepte können Sie anfordern bei:
(bitte DM 3,- in Briefmarken beilegen)



NABU **Naturerschutzbund**
Deutschland
Landesverband Baden-Württemberg e. V.
Max-Planck-Str. 10, 70806 Kornwestheim

**»Top-Figur
mit Pflanzensaft«**

Bis zu 10 Pfund in 10 Tagen –
da lacht die Leber
Die erfolgreiche Naturmethode
(und Ihr Doktor freut sich auch)
Pfund runter – Cholesterin runter



drogerie mauser

Reformhaus · Foto- und Kosmetikstudio
73326 Deggingen · Hauptstraße 34 · Telefon 07334 / 5584

WIR SUCHEN:

Aushilfskraft und Kosmetikerin

1 bis 2 halbe Tage pro Woche



73326 Deggingen Hauptstraße 74

KODAK-PASSBILD-AKTION

Gültig bis Ende Februar

Jetzt 4 Paßbilder nur DM 9.95

- Ihre Vorteile:
- Höchste Qualität (keine Polaroidbilder)
 - Bequem Nachbestellen, auch in allen Portraitgrößen
 - 2 Aufnahmen zur Auswahl (nur bei Nachbestellung)
 - Natürlich sparen Sie bei dieser Aktion
 - Und für jeden gibt es gratis 1 Überraschung

Übrigens! Unsere 10 x 15 Aktion vom Neg./Dia -.69/-79
noch gültig bis 28.2.95

AEG-Einbau-Elektroherd

mit Glas-Keramik-Kochfeld und Heißluft-
Bratofen **zu verkaufen.**

Telefon: 0 71 61 / 3 57 63

Nur noch 2 Samstage !!!

am 11.2. und 18.2.1995, jew. von 8.30 - 13.00 Uhr.

Lager- und Werksverkauf

Angebot:

Bettwäsche aus eigener Herstellung

Sonderposten ab 60,- DM pro 4 tlg. Garn.

Gläser-Sets 60 tlg. ab 270,- DM (5 versch. Sorten)

Topfsets, Bestecke

Dekostoffe und Spitzen

Trachtenmode-Resteile ab Gr. 44

Firma **Gunter Hilbig**

Aussteuergroßhandel
Klosterweg 27 · 73072 Donzdorf

Vermiete 3 1/2-DG-Wohnung

in Gosbach, 81 m², Einbauküche, ruhige, sonni-
ge Lage, Keller und Gartenanteil, Kaltmiete
950,- DM.

Telefon: 0 73 34 / 86 62

**Obstbaumpfleger nimmt noch
Aufträge entgegen.**

^{Lydia}
Matthias Schulz, Ditzenbacher Str. 15.
Telefon: 07161/41192 oder 07334/5280

3-Zimmer-Wohnung

Bj. 75, Bad/WC, I. OG, großer Balkon, teilmöbliert,
Küchenmöbel, Stellplatz.
KM 850,- DM + NK + Kt., frei.

Telefon: 0711/3 70 05 28

Häusliche Alten-, Kranken-
und Behindertenbetreuung

**Mobiler
Pflegedienst**

Pflegebereitschaft

Tag und Nacht

☎ 0 73 34 / 37 24
oder 0171 / 5 28 32 48

Mobiler Pflegedienst. *Ihr Partner für die häusliche Pflege.*
Bürozeiten: Mo. - Fr.: 9.00 - 13.00 Uhr + Mi: 15.00 - 18.00 Uhr

Sprachferien in England oder USA

"Anzeige"

Gutes Englisch für Schule und Beruf ist heute besonders wichtig. Schüler aller Schularten und Altersstufen können im Rahmen eines attraktiven Ferienaufenthaltes in den Sommerferien ihre Sprachkenntnisse in England oder den USA auffrischen und vertiefen. Auch Aufenthalte als Gastzuschüler an einer High School in USA sind möglich. Wir bieten intensives Lernen, Freizeit, Sport sowie nette Familien, bequeme Reise von Abfahrtsorten in Ihrer Nähe und hervorragende Betreuung sowie gute Beratung. Info bei

AMS-Sprachreisen mit Pfiff - Tel. 07264/70 81 - Fax 07264 / 78 61

DER BALKON

H.I.A.C. Balkonbau



EIN TEIL VOM LEBEN
*Informieren Sie sich über
unsere Winteraktionen!*

**Beratung · Planung
Maßanfertigung**
Göppinger Str. 69 · 73614 Schorndorf
Telefon: 0 71 81 / 6 40 90
Holzbalkone direkt vom Erzeuger
150 Modelle zur Auswahl
Ihr Spezialist aus Tirol

 Halm & Fuchs
FORSTTEAM

73326 Deggingen
☎ (07334) 67 27
Mobil-Telefon
0 17 16 21 33 49
Fax (0 73 34) 2 15 55

Wir übernehmen zuverlässig folgende Arbeiten:

- **Baumpflege, Baumfällung**
- **Obst- und Ziersträucherschnitt**
- **Gartengestaltung**
- **Landschaftspflege**
- **Holzernte, Jungbestandspflege**
- **Häckselarbeiten**

Außerdem vermieten wir
Häcksler sowie sonstige Maschinen und Geräte

**FARBEN
HARDER**

DEGGINGEN / JAHNSTR. 31
TEL.: 07334 / 5066

FASCHING!

TEXTILMAL-SPRAYFARBEN
TEXTILMALSTIFTE

PAPIERANZÜGE DM **8.50**

Nebenberufliche/r Mitarbeiter/in

= auch Hausfrauen, Rentner, Pensionäre =

keine finanziellen oder sonstige unternehmerischen Risiken, kein Fachwissen und keine Vorkenntnisse erforderlich! Absolut freie Zeiteinteilung bei sofortigem Verdienst! Verdienstmöglichkeiten 200,- bis ca. 2.000,- DM im Monat.

Sie sind Ihr eigener Chef.

Telefon: 07161/83139

PLAY THE GAME
Jetzt 3x in Geislingen

HUNDERT NETTE MENSCHEN

hatten gestern abend
wieder keine Lust, nur
zu Hause zu sitzen und
trafen sich bei uns.

Wann kommen Sie?

Spiel und Spaß, täglich
von 8-22 Uhr!



Play the Game Spielcentren finden Sie jetzt
am Sternplatz, in der Stuttgarter Str. 37 und im Sonne-Center

Brillen · Contactlinsen

Augenoptik Boysen 

staatl. geprüfter Augenoptiker und Augenoptikermeister
73326 Deggingen · Hauptstr. 36 · Telefon 07334-3124

„Für Ihre Augen eine erstklassige Adresse!“

Markisen Fabrikverkauf

Mo.-Fr. 10-12 Uhr und 13-17 Uhr,
Samstag 9-13 Uhr in
Bissingen-Ochsenwang



- ▶ Alu-Gelenkarm-
markisen bis 6,0 x 3,0m
zum Mitnahmepreis
- ▶ Ausstellungsraum für
Markisen und Winter-
gartenbeschattungen
- ▶ Restverkauf
von Markisenstoffen
- ▶ **NEU!**
Sonnenschirme
von ø 3m bis ø 4m

cm

class markisen

class markisen Projekt GmbH
Bissingener Straße 9
73266 Bissingen-Ochsenwang
Telefon 07023/104-0 od.-32
Telefon 07121/610051 (Reuil.)

HOLEN SIE SICH JETZT IHR WASCHEN UND LEGEN-TICKET

WASCHEN. LEGEN. WASCHEN. LEGEN. WASCHEN. LEGEN.
WASCHEN. LEGEN. WASCHEN. LEGEN.

5x WASCHEN & LEGEN
ZUM AKTIONSPREIS

DA LACHT DER GELDBEUTEL:
SIE KOMMEN 5x ZU UNS ZUM WASCHEN UND LEGEN, SPAREN
GELD UND - IHR BADEZIMMER BLEIBT SAUBER.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Unser Sparpreis
nur ab DM 112,-

diebold
modefriseur

Hauptstraße 21 Deggingen
Telefon 0 73 34 / 63 36

WASCHEN UND LEGEN BEIM CREATIVCOIFFEUR

„Wir meistern
jede Reparatur...“

RADIO-
HOLDER

Wiesensteig
Hauptstraße 14 - 16
☎ 07335 / 54 20



Egal, wo Sie Ihr TV-,
Video-, HiFi- oder
Sat.-Gerät
gekauft
haben.

NEUBAUBESICHTIGUNG
IN 73326 DEGGINEN

Gartenstraße 37, Fahrradweg Richtung
Reichenbach, oberhalb alter Bahnlinie !!!

Pfiffige Energiesparhäuser
Jung - flexibel - ideenreich



336 qm Grundstück,
125 qm Wohnfläche,
am Sonntag, den
12. Feb. 95 von
13.00 bis 16.30 Uhr
Einzug im März 95
noch möglich!

Auf Ihren Besuch freut sich das gesamte PLUSBAU - TEAM
E.-D. Fritz, Tel. 07161/83486 od. 07162/2271

IHR PLUS AM BAU
PLUSBAU
SYSTEMHAUS

WSV:
Schuhhaus
Endriss
73033 Göppingen,
Geislinger Str. 12

WIR RÄUMEN
UNSER LAGER!

Endriss

Kaasschuhe ab 9,90
Da-Schuhe ab 29,00
He-Schuhe ab 39,00

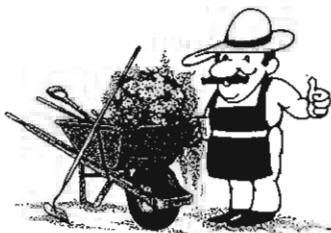
Resttage bis 11.2.95

Kurt Allmendinger
Garten-Baumschule
Baumschulhof - 73092 Heiningen
☎ (07161) 40913



Allmendinger

Garten-Baumschule
Gartengestaltung



Baumschnitt
fachgerecht!

Wir erwecken
Ihren Garten
zu neuem Leben

Pflanzen
vom Fachmann
für den
harmonischen Garten



Kleiß

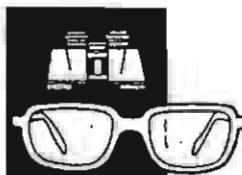


Kleiß

Laichingen · Goethestraße 69-71
☎ 07333-6371 · Fax 6274

Bedachungen
Dachfläschnerie
Fassaden

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19